Organisatorisches:

Veranstalterin:
Evangelische Akademie der Nordkirche
Am Ziegenmarkt 4, 18055 Rostock

Ort:
Online über eine DSGVO-konforme Lizenz von Zoom. Eine Teilnahme auf dem Tablet/Smartphone ist wegen der eingeschränkten Funktionen nicht zu empfehlen.

Anmeldung bis zum 20.11.2026 auf:
https://www.akademie-nordkirche.de/veranstaltungen/aktuelles/1643 oder rostock@akademie.nordkirche.de

Bitte nennen Sie bei der Anmeldung Ihre erste und zweite Workshopwahl. Die Einteilung erfolgt nach Möglichkeit entsprechend Ihrer Prioritäten.

Die Zugangsdaten erhalten Sie einen Tag vor der Veranstaltung per E-Mail.

Die Evangelische Akademie der Nordkirche ist Mitglied der Evangelischen Akademien in Deutschland (EAD) e.V., Berlin.
Sie ist als Mitgliedseinrichtung der Evangelischen Erwachsenenbildung (EEB) der Nordkirche eine staatlich anerkannte Einrichtung der Weiterbildung.

Das Online-Seminar wird vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern als Fortbildung für Lehrerinnen und Lehrer anerkannt.

Die Regionalzentren für demokratische Kultur werden im Rahmen des ESF Plus Programms 2021 bis 2027 des Landes Mecklenburg-Vorpommern aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds Plus der Europäischen Union gefördert.

Beratungsnetzwerk Demokratie und Toleranz Mecklenburg-Vorpommern
Kofinanziert von der Europäischen Union

Foto: KI generiert

Evangelische Akademie der Nordkirche mit ihren Regionalzentren für demokratische Kultur

Praxisforum Demokratiebildung

Methoden erproben, reflektieren, transferieren

26. November 2026,

16.00 - 20.00 Uhr

Onlineseminar
Für pädagogische Fachkräfte



Wie kann Demokratie im schulischen Alltag gelebt und erfahrbar werden?
Demokratiebildung entfaltet Wirkung, wenn sie das tägliche Miteinander prägt – durch echte Beteiligung, respektvollen Umgang, Selbstwirksamkeit und einen konstruktiven Umgang mit Konflikten.
Das Praxisforum verbindet Demokratiebildung und Extremismusprävention und bietet Raum zum Ausprobieren, Reflektieren und Weiterdenken. Nach einem einführenden Impuls arbeiten die Teilnehmenden in Werkstätten zu den Themen Partizipation, demokratische Streitkultur, Schutz und Sicherheit sowie Fallarbeit.
Die Teilnehmenden erproben Methoden selbst, reflektieren Möglichkeiten und Grenzen und übertragen sie auf die eigene Praxis. Im kollegialen Austausch entstehen daraus hilfreiche Werkzeuge, realistische Handlungsmöglichkeiten und konkrete nächste Schritte für den Arbeitsalltag.

Auf einen anregenden Austausch freuen sich Cornelia Ewert, Claudia Kühhirt, Linda Stiehm und Till Strohmeyer

Programm

Donnerstag, 26. November 2026

16.00 Uhr Beginn - Begrüßung

Demokratiebildung und Extremismusprävention
Input und Austausch

Pause

Werkstätten
1. Partizipation
2. Demokratisch Streiten
3. Schutz und Sicherheit
4. Fallarbeit

Austausch, Zusammenfassung und Abschluss

20.00 Uhr Ende

Workshopwahl bei der Anmeldung:
Bitte geben Sie bereits bei der Anmeldung Ihre erste und zweite Workshopoption an.